

Situation des Wasserhaushalts im Freistaat Sachsen

Bericht vom: 02.04.2019

Herausgegeben von: Abteilung Wasser, Boden, Wertstoffe
Anzahl der Seiten: 6
Berichtszeitraum: 26.03. bis 02.04.2019
Datenbereitstellung durch: Deutscher Wetterdienst, Landestalsperrenverwaltung,
Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft

1 Witterung und Wetterlage in der vergangenen Woche

Zu Beginn des Berichtszeitraumes lenkten Tiefausläufer feuchte und mäßig-kalte Luftmassen heran. Am 26.03. und 27.03. kam es zu geringen Niederschlägen bis 3 mm, im Westerzgebirge waren es am 26.03. 5 bis 9 mm (TS Carlsfeld 9,3 mm). Ab 28.03. verlagerte ein Hoch seinen Schwerpunkt langsam von West- nach Mitteleuropa. An seiner Ostflanke gelangte mit einer nordwestlichen Strömung feuchte Meeresluft in die Region. Es kam zu Regen und Sprühregen. Dabei wurden Niederschlagsmengen von 2 bis 4 mm und im Gebirge 5 bis 11 mm registriert. Unter dem Einfluss eines Hochs mit Schwerpunkt über Mitteleuropa gelangte zunehmend trockene und ab 30.03. sehr milde Luft nach Sachsen. Im Zeitraum vom 29.03. bis 02.04. blieb es niederschlagsfrei.

In den Kammlagen setzte sich das Tauwetter im vergangenen Berichtszeitraum weiter fort. Nur oberhalb von 800 m ist noch eine Schneedecke bzw. unterbrochene Schneedecke vorhanden. An der Talsperre Carlsfeld (914 m) wurde heute früh eine Schneehöhe von 32 cm gemessen. Die aktuelle Entwicklung des mittleren Wasseräquivalents der Schneedecke zeigt die Tabelle 1.

Tabelle 1: Entwicklung des mittleren Wasseräquivalents (Einzugsgebietsmittel) der Schneedecke bis zum 02.04.2019

Flussgebiet		Mittleres Wasseräquivalent [mm]				
		05.03.2019	12.03.2019	19.03.2019	26.03.2019	02.04.2019
Elbe (Tschechische Republik)*		(17)	(13)	(12)	(10)	(8)
Nebenflüsse der oberen Elbe	oberhalb 300 m	2	4	1	0	0
	unterhalb 300 m	0	0	0	0	0
Schwarze Elster		0	0	0	0	0
Zwickauer Mulde		24	27	19	9	4
Freiberger Mulde		17	18	9	1	1
Vereinigte Mulde		0	0	0	0	0
Weiße Elster		1	1	0	0	0
Spree		0	0	0	0	0
Lausitzer Neiße (gesamt)		17	19	19	10	8
Lausitzer Neiße (Isergebirge)*		54	45	47	36	28

* Werte für das tschechische Einzugsgebiet der Elbe und der Lausitzer Neiße immer vom Vortag vom CHMU Prag

Seit Beginn des Abflussjahres 2019 hat sich an den Niederschlagstationen im Erzgebirge ein Niederschlagsüberschuss von 34 bis 46 % gebildet. Im Nordwesten von Sachsen gibt es ein Niederschlagsdefizit von 18 % (Station Leipzig/Halle). In den anderen Gebieten liegen die Niederschlagswerte im Schwankungsbereich der Normalwerte.

2 Aktuelle Wetterlage und Wetterentwicklung

Am Rande eines Hochs über Osteuropa wird mit südöstlicher Strömung zunehmend wärmere Luft nach Sachsen geführt. In der Nacht und morgen streift die Front eines Tiefdruckkomplexes über Westeuropa die Region.

Heute ist es sonnig mit Tageshöchsttemperatur zwischen 15 und 17 Grad, im Bergland je nach Höhenlage zwischen 9 und 15 Grad. Im Tagesverlauf nimmt die Bewölkung von Westen her zu es bleibt aber trocken. Das Niederschlagsdarangebot durch Schneeschmelze im oberen Bergland tagsüber wird vom DWD auf ca. 10 mm eingeschätzt.

In der Nacht zum Mittwoch kommt es vor allem im Westen örtlich zu Schauern, die anfangs vereinzelt auch gewittrig sein können. Östlich der Zwickauer Mulde wird kaum Niederschlag erwartet. Die Tiefstwerte liegen in der Nacht zwischen 9 und 6 Grad, im Bergland bis 4 Grad. Am Mittwoch kommt es westlich der Elbe zu schauerartigen Regenfällen. Östlich der Elbe gibt es dagegen größere Auflockerungen mit Sonnenschein und es bleibt niederschlagsfrei bei Temperaturen zwischen 14 und 19 Grad, im Bergland zwischen 10 und 16 Grad. In der Nacht zum Donnerstag klingen die Niederschläge ab. Dabei gehen die Temperaturen auf 8 bis 4 Grad, im Bergland bis 2 Grad zurück.

Am Donnerstag werden örtlich Schauer oder Gewitter erwartet bei einem Temperaturanstieg von West nach Ost auf 13 bis 19 Grad, im Bergland je nach Höhenlage zwischen 11 und 16 Grad. In der Nacht zum Freitag regnet es in Westsachsen zeitweise leicht, sonst bleibt es trocken. Die Temperaturen sinken auf 8 bis 4 Grad, im Bergland auf 5 bis 2 Grad. Von Donnerstag bis Freitag früh werden geringe Niederschlagsmengen bis 5 mm erwartet. Auch am Freitag gibt es gelegentlich leichten Regen oder Schauer bei Tageshöchstwerten zwischen 9 und 16 Grad, im Bergland je nach Höhenlage zwischen 7 und 12 Grad. Die Niederschlagsmenge am Freitag wird auf 0 bis 5 mm vorhergesagt. In der Nacht und am Sonnabend gibt es voraussichtlich keinen Niederschlag. Am Sonntag und Montag kann es zu örtlichen Schauern kommen.

3 Oberirdischer Abfluss

Zu Beginn des Berichtszeitraumes (26.03.) bewegten sich die Durchflüsse an den Pegeln in den Flussgebieten bezogen auf den MQ(März) bei:

Nebenflüsse der Oberen Elbe:	35 bis 165 %
Nebenflüsse der Mittleren Elbe:	45 bis 55 %
Schwarze Elster:	60 bis 70 %
Mulde:	80 bis 150 %
Weißer Elster:	40 bis 90 %
Spree:	35 bis 60 %
Lausitzer Neiße:	50 bis 80 %
Elbe:	90 bis 95 %

In allen sächsischen Flussgebieten hatte sich in der vergangenen Berichtsperiode trotz der oben genannten Niederschläge eine gleichbleibende bis leicht fallende Tendenz der Wasserführung eingestellt. Nur an den Pegeln Rosenthal 1 und Görlitz an der Lausitzer Neiße stiegen die Durchflüsse am 29.03. kurzzeitig auf 110 bis 130 % und am

Pegel Mylau/Göltzsch am 31.03. auf 140 % des MQ(März). Die Durchflüsse bewegen sich aktuell nur an einigen Pegeln im Flussgebiet der Mulden noch über MQ(Monat) ansonsten darunter.

Heute (02.04.) liegen die Durchflüsse an den Pegeln in den Flussgebieten bezogen auf den MQ(April) bei:

Nebenflüsse der Oberen Elbe:	45 bis 75 %, Pegel Ammeldorf 120 %
Nebenflüsse der Mittleren Elbe:	45 bis 60 %
Schwarze Elster:	70 bis 85 %
Mulde:	70 bis 120 %
Weißer Elster:	50 bis 70 %
Spree:	50 bis 65 %
Lausitzer Neiße:	50 bis 90 %
Elbe:	65 bis 70 %

In den Kammlagen der Mittelgebirge wird mit steigenden Temperaturen wieder langsam Tauwetter einsetzen und die Wasserführung kann vor allem in den Oberläufen der Flussgebiete der Zwickauer Mulde, der Freiburger Mulde und der Lausitzer Neiße etwas ansteigen. Die vorhergesagten Niederschläge für Westsachsen können diesen Vorgang im Oberlauf der Zwickauer Mulde noch etwas verstärken.

Auf der Internetseite des LHWZ (www.hochwasserzentrum.sachsen.de) erhalten sie aktuelle Hinweise zu Wasserständen und Durchflüssen sowie zur Hochwasserfrühwarnung (www.hochwasserzentrum.sachsen.de/fruehwarnung), die das flüssige Wasserdargebot aus der Schneedecke bei Tauwetter berücksichtigt.

Auf dem sächsischen Elbeabschnitt ging im vergangenen Berichtszeitraum die Wasserführung weiter langsam zurück. Grund dafür war die niederschlagsarme Witterung im Einzugsgebiet der Moldau und der Elbe auf tschechischem Gebiet und die Reduzierung der Abgaben aus den Moldaukaskaden und der Talsperre Nechanice. Am Pegel Vrané fiel der Durchfluss von 160 m³/s auf 140 m³/s. Die Abgabe aus der Talsperre Nechanice an der Ohře (Eger) wurde von 70 m³/s auf 33 m³/s gesenkt.

Aktuell werden an den Elbepegeln Durchflüsse zwischen 65 und 70 % des MQ(April) registriert. In den kommenden Tagen wird die Wasserführung der Elbe zunächst stagnieren beziehungsweise weiter leicht zurückgehen.

Am Pegel Dresden wird aktuell ein Wasserstand von 199 cm gemessen. Von der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung wird für den Pegel Dresden für den 03.04. und den 04.04. ein Wasserstand von 205 cm vorhergesagt.

Aktuelle Wasserstände der Elbepegel und die Vorhersage für die nächsten Tage sind auf der Informationsplattform des Landeshochwasserzentrums im Internet über folgenden Hyperlink zu erreichen: www.hochwasserzentrum.sachsen.de

4 Grundwasser

Aktuell werden in Sachsen überwiegend ansteigende Grundwasserstände registriert. Derzeit (26.03.) unterschreiten 77 % aller Messstellen den monatstypischen Grundwasserstand um durchschnittlich 50 cm (Medianwert). In den nächsten Wochen ist weiter mit ansteigenden Grundwasserständen zu rechnen.

Die aktuelle Grundwassersituation kann unter www.grundwasser.sachsen.de → »Aktuelle Grundwasserstände und Ganglinien« über eine interaktive Karte abgerufen werden.

5 Niederschlag

Berichtstag: 02.04.2019

Messzeit: 07.00 Uhr

Station	Vormonat: März			Berichtsmonat: April			Abweichung	
	Monatssumme			Normalwert [mm]	Summe bis 01.04.		seit 01.11. 2018	[mm] [%]
	Normalwert [mm]	Messwert [mm]	Messw./ Normalw. %		Messwert [mm]	Messw./ Normalw. [%]		
Leipzig/Halle	39	34	87	40	0,0	0	-32	-18
Dresden-Klotzsche	45	46	101	42	0,0	0	10	4
Görlitz	49	47	97	40	0,0	0	-10	-4
Plauen	42	45	106	42	0,0	0	-10	-5
Aue	64	78	122	58	0,0	0	105	34
Chemnitz	51	76	148	47	0,0	0	92	37
Zinnwald-Georgenfeld	75	91	121	61	0,0	0	177	46

6 Oberflächengewässer

Berichtstag: 02.04.2019

Messzeit: 07:00 Uhr

Pegel / Gewässer	W [cm]	Q [m³/s]	Q/ MQ(m) [%]	Q/ MNQ(a) [%]	Abweichung Q _{akt} -Q _{vorw} [m³/s]
Dresden / Elbe	199	408	81	385	-57,0
Kirnitzschtal / Kirnitzsch	48	1,45	81	233	-0,180
Porschdorf 1 / Lachsbach	62	3,57	88	408	-0,590
Elbersdorf / Wesenitz	42	1,99	80	275	-0,590
Dohna / Müglitz	29	3,00	69		-0,870
Ammelsdorf / Wilde Weißeritz	21	2,31	120		-0,330
Herzogswalde 1 / Triebisch	14	0,256	59		0,000
Piskowitz 2 / Ketzerbach	45	0,411	63	236	0,000
Merzdorf / Döllnitz	47	0,545	53	175	-0,073
Neuwiese / Schwarze Elster	74	2,62	80		-0,090
Schönau / Klosterwasser	25	0,459	94	304	0,000
Zescha / Hoyersw. Schwarzwasser	44	0,847	77	253	-0,053
Großdittmannsdorf / Große Röder	51	2,36	91	376	-0,260
Golzern 1 / Mulde	185	102	106		-6,00
Zwickau-Pölbitz / Zwickauer Mulde	139	30,8	119		-2,10
Wechselburg 1 / Zwickauer Mulde	100	41,3	105		-5,40
Aue 1 / Schwarzwasser	139	12,3	101		-0,600
Chemnitz 1 / Chemnitz	52	5,62	104		-0,590
Nossen 1 / Freiburger Mulde	77	9,70	92		-1,20
Hopfgarten / Zschopau	69	13,8	99		-2,10
Lichtenwalde 1 / Zschopau	191	43,3	117		-4,40
Borstendorf / Flöha	87	19,7	122		-2,10
Adorf 1 / Weiße Elster	35	2,26	83		-0,450
Kleindalzig / Weiße Elster	80	17,7	82	357	1,30
Mylau / Göltzsch	53	1,98	72		0,240
Böhlen 1 / Pleiße	102	4,87	61	161	0,710
Bautzen 1 / Spree	75	2,35	74	273	-0,160
Gröditz 2 / Löbauer Wasser	42	0,881	58	287	-0,149
Jänkendorf 1 / Schwarzer Schöps	44	0,528	66	372	-0,069
Holtendorf / Weißer Schöps	27	0,21	60	339	0,081
Rosenthal 1 / Lausitzer Neiße	159	9,81	69	322	-1,99
Görlitz / Lausitzer Neiße	180	15,9	69	322	-5,50
Zittau 6 / Mandau	47	2,36	64	450	-0,340

7 Talsperren und Speicher

Berichtstag: 01.04.2019

Messzeit: 7:00 Uhr

Talsperre	Inhalt bis Stauziel	Inhalt bis Vollstau	aktueller Inhalt	Proz. Füllung von Inhalt bis Stauziel	Tendenz zur Vorwoche
	Mio. m ³	Mio. m ³	Mio. m ³	%	Mio. m ³
TS Gottleuba	9,470	12,970	9,405	99	-0,056
TS Lehmühle	14,907	21,916	15,848	106	-0,789
TS Neunzehnhain 1	0,507	0,507	0,506	100	-0,001
TS Neunzehnhain 2	2,895	2,895	2,903	100	0,000
TS Saidenbach	19,358	22,360	19,302	100	-0,028
TS Lichtenberg	11,442	14,450	11,341	99	-0,026
TS Rauschenbach	11,200	15,200	11,154	100	-0,046
TS Eibenstock	64,636	74,650	64,541	100	-1,011
TS Cranzahl	2,846	3,096	2,846	100	0,074
TS Carlsfeld	2,406	2,980	2,421	101	-0,014
TS Sosa	5,540	5,937	5,500	99	-0,041
TS Dröda	14,319	17,320	14,251	100	0,001
TS Muldenberg	4,926	5,773	4,822	98	-0,083
TS Werda	3,628	4,879	3,627	100	0,002
TS Pöhl	52,830	61,980	43,867	83	0,733
TS Klingenberg	14,139	16,116	14,994	106	-0,003
TS Bautzen	37,680	42,827	37,090	98	-0,149
TS Quitzdorf	16,480	20,927	14,781	90	0,192
Speicher Altenberg	0,896	0,948	0,891	99	0,003